



Dem/den

Rechtsanwalt/Rechtsanwälten

.....

wird hiermit

VOLLMACHT

in der Straf-/Ermittlungsache

gegen

wegen

erteilt,

1.

zur Verteidigung und Vertretung in Strafsachen und Bußgeldsachen (§§ 302, 374 StPO) einschließlich der Vorverfahren (sowie für den Fall der Abwesenheit) zur Vertretung nach § 411 II StPO bzw. § 73 III OWiG, mit ausdrücklicher Ermächtigung auch nach §§ 145 a II StPO, zur Stellung von Straf- und anderen nach der Strafprozessordnung zulässigen Anträgen;

2. zur Prozessführung (nach §§ 81 ff. ZPO) einschließlich der Befugnis zur Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen;

3.

zur Abgabe und Entgegennahme von einseitigen Willenserklärungen und zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen (z.B. Kündigungen) im Zusammenhang mit der oben unter „wegen.....“ genannten Angelegenheit;

4.

zur Vertretung in sonstigen Verfahren und bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art. Die Vollmacht gilt für alle Instanzen und erstreckt sich auch auf Neben- und Folgeverfahren aller Art. Sie umfasst insbesondere die Befugnis, Zustellungen zu bewirken und entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen.

Ebenfalls ist der Bevollmächtigte befugt, Akteneinsicht zu nehmen und die vom Gegner oder der Justizkasse zu erstattenden Beträge entgegenzunehmen. Die Befugnis umfasst das Recht Geld, Wertpapiere und Urkunden und insbesondere auch den Streitgegenstand entgegenzunehmen.

....., den

Unterschrift